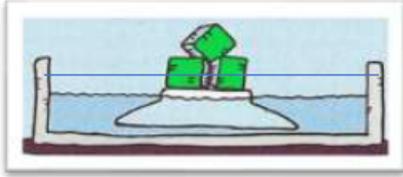
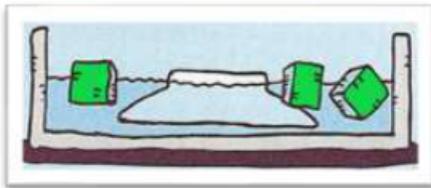


Das Ergebnis und die Folgen



Der Wasserstand in dieser Schale steigt: Die Wassermenge der schmelzenden Eiswürfel kommt hinzu.



Der Wasserstand in dieser Schale bleibt gleich: Das Eis hat die gleiche Verdrängung wie Wasser („archimedisches Prinzip“).

Welche Folgen hat das Ergebnis?:

Wenn das Eis schmilzt, das sich auf den Gletschern, in der Antarktis, in Grönland usw. auf den Landmassen befindet, steigt der Meeresspiegel an.

In den letzten 100 Jahren ist der Meeresspiegel durchschnittlich bereits um mehr als 20 Zentimeter gestiegen.

Bis zum Ende des Jahrhunderts erwarten Wissenschaftler einen Meeresspiegelanstieg um 60 bis 110 Zentimeter.

Wenn wir uns die Untertassen als Inseln im Meer vorstellen, wird folgendes deutlich: Inseln, die nur wenig über dem Meeresspiegel liegen werden überschwemmt und damit unbewohnbar.

Weitere Hinweise findest du auch unter:

<https://www.zdf.de/kinder/logo/erklaerstueck-meeresspiegel-100.html>